AQUION *Free Spirit*® DIAMANT **UT+**

HANDBUCH



GESUNDHEIT ACHTSAMKEIT SCHWINGUNG

Bevor Sie Ihren

AQUION *FreeSpirit*® DIAMANT UT+

installieren und in Betrieb nehmen,
lesen Sie bitte das Handbuch sorgfältig.

Liebe Kundin, lieber Kunde,

der AQUION PRIMUS UT+ ist mehr als ein hochwertiges Wasseraufbereitungssystem.
Er steht für das, wofür AQUION seit vielen Jahren arbeitet:
Qualität, Innovation und Verantwortung.
Unser Anspruch war nie, einfach nur ein Gerät zu entwickeln.
Wir wollten ein System schaffen, auf das Sie sich jeden Tag verlassen können –
technisch, geschmacklich und im Service.
Viele Funktionen des PRIMUS UT+ arbeiten im Hintergrund:
moderne Wasserzelle, Filtererkennung,
Selbstdiagnose und intelligente Sicherheitsfunktionen.
Für Sie soll vor allem eines spürbar sein:
Wasser, das überzeugt.

Das „Q“ in AQUION steht für unser Qualitätsversprechen.
Für sorgfältige Entwicklung, langlebige Technik und Menschen,
die hinter dem Produkt stehen.

Danke für Ihr Vertrauen.
Ich wünsche Ihnen viele Jahre Freude
mit Ihrem AQUION PRIMUS UT+.

Herzlichst Ihr
Johannes Heppenheimer



Viel Freude und einen exquisiten Wassergenuss
wünscht Ihnen das gesamte

AQUION **TEAM**

INHALTSVERZEICHNIS

Vorsichts- und Sicherheitsmassnahmen	1-3
Lieferumfang	4
Teile und Beschreibung	5
Armatur	6
Ionisierer	7
Installation am Kaltwassernetz	8
Installationsdiagramm	9
Installation Armatur	10
Installation Ionisierer	11
Display-Ansicht undErleuterungen	12
Bildschirm: Ausgabe-Display	13
Bildschirm: Hinweise	14
Wie nutze ich den AQUION PRIMUS UT+	15-18
Wie entkalke ich meinen AQUION richtig	19-21
System Setup-Modus	22-26
Hauptbildschirm-Designeinstellungen	27
Filterwechsel	28-31
pH Messung	32
Turbo Funktion	33
Ursachen und was zu tun ist	34
AQUION Lichtmodul	35-36
Fehlerbehebung	37-38
Geräte Spezifikationen	39
Garantiebestimmungen	40

VORSICHTS- UND SICHERHEITSMASSNAHMEN

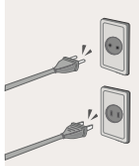
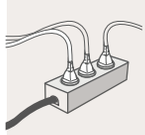
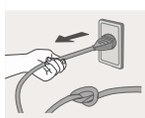
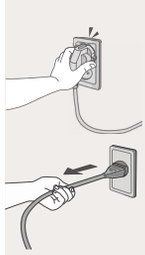
1. Sicherheitsbestimmungen

Die folgenden Hinweise werden als „Warnung“, „Vorsicht“, „Verbot“ und „Anweisung“ kategorisiert und beschreiben Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Körperverletzungen oder Schäden. Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese unbedingt.

Warnung	• Weist darauf hin, dass gefährliche Auswirkungen auf den Körper verursacht werden können, wenn Sie das Gerät falsch und unter Missachtung der Warnhinweise handhaben.
Vorsicht	• Weist darauf hin, dass körperliche Verletzungen oder Sachschäden verursacht werden können, wenn Sie das Gerät falsch verwenden und die Vorsichtshinweise nicht beachten.
Verboten	• Gibt die allgemein verbotenen Gegenstände bei Installation und Nutzung an.
Anweisung	• Gibt die Vorgehensweisen an, die unbedingt beachtet werden müssen.

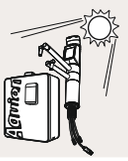
2. Vorsichtsmaßnahmen zur Stromversorgung

Warnung **Verboten**

	• Legen Sie keine andere Netzspannung als die angegebene Netzspannung an. Bei Nichtbeachtung kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen. Ausfälle bei einer anderen Netzspannung sind nicht durch die Garantie abgedeckt. • Verwenden Sie keine anderen Sicherungen mit anderer Stärke.
	• Schließen Sie nicht mehrere Kabel an eine einzige Steckdose an. Bei gemeinsamer Nutzung einer Steckdose kann es zu einer ungewöhnlichen Hitzeentwicklung kommen, die möglicherweise einen Brand verursacht. • Fassen Sie den Netzstecker nicht an und betätigen Sie den Netzschalter nicht mit nassen Händen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Stromschlag kommen.
	• Das Stromkabel nicht beschädigen, bearbeiten oder gewaltsam aufwickeln oder daran ziehen. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was möglicherweise zu Feuer oder Stromschlag führt.
	• Das nicht vollständige Einstecken des Steckers in die Steckdose kann zu Feuer oder Stromschlag führen. • Ziehen Sie während des Betriebs des Geräts nicht plötzlich den Netzstecker oder schalten Sie den Netzschalter aus. Dies kann zu einem Fehler führen. • Ziehen Sie immer das Netzkabel ab, bevor Sie das Gerät handhaben. • Wenn ein Leck im Gerät auftritt, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an Ihren Händler/Berater oder die Aquion GmbH. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Kundendienst ausgetauscht werden. • Um eine Gefährdung zu vermeiden, stets eine von der Aquion GmbH autorisierte Person hinzuziehen.

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation

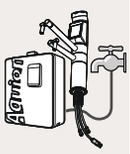
Warnung Verboten



- Installieren Sie das Gerät nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Lagern Sie die Geräte an einem Ort ohne hohe Temperatur, frostfrei, ohne direktes Sonnenlicht, ohne Feuchtigkeit, usw.



- Installieren Sie das Gerät insbesondere nicht an einem Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit, beispielsweise im Badezimmer. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Fehler kommen. Installieren und lagern Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem Frostgefahr besteht.



- Bitte installieren Sie das Gerät an einer Wasserquelle, die den Anforderungen für Trinkwasser entspricht.
- Bei Grundwasser und Brunnenwasser ist darauf zu achten, dass es den Anforderungen an Trinkwasser entspricht.



- Schließen Sie den John Guest Adapter, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.
- Legen Sie keine schweren Materialien oder scharfen Gegenstände auf das Gerät.
- Installieren oder lagern Sie das Gerät nicht in geneigten Bereichen oder an Orten, an denen Vibrationen oder Stöße auftreten.
- Beim Bewegen oder Umstellen des Geräts während der Verwendung kann sich der angeschlossene Schlauch lösen und ein Leck verursachen.



- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ein weiches und trockenes Tuch (z. Bsp. Microfaser). Wischen Sie das Gerät nicht mit Reinigungsmitteln oder Ähnlichem ab. Dies kann zu Verfärbungen und Schäden am äußeren Gerätegehäuse führen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Wasser. Bei Nichtbeachtung kann es zu Stromschlägen oder Betriebsstörungen kommen.

4. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Warnung Verboten



- Das Gerät darf nicht eigenmächtig modifiziert, demontiert oder repariert werden, wenn eine Fehlfunktion festgestellt wird. Im Falle eines Defekts wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer/ Berater oder die Aquion GmbH.
- Ausfälle, die durch Reparaturen durch nicht autorisierte Personen verursacht werden, sind nicht abgedeckt durch die Garantie. Bei Nichtbeachtung kann es zu Fehlern kommen.
- Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Unfälle, die durch derartige Aktivitäten entstehen.



- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von heißem Feuer.
- Bei Nichtbeachtung besteht Brandgefahr.
- Das pH-Reagenz darf nicht in die Augen gelangen.
- Falls die Testlösung versehentlich in die Augen gelangt, müssen Sie Ihre Augen mit ausreichend Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

4. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Warnung Verboten



- Verwenden Sie kein Aluminium (kann mit alkalische Flüssigkeiten reagieren), Kupfer (reagiert leicht mit saurem Wasser) oder andere Metallbehälter zur Aufbewahrung von ionisiertem Wasser. Ausnahme: Die doppelwandige Aquion Edelstahlflasche. Bei der Lagerung von ionisiertem Wasser wird empfohlen, es nicht länger als einen Tag aufzubewahren. Trinken Sie es innerhalb eines Tages. Wenn das Gerät länger als einen Tag nicht benutzt wurde, lassen Sie vor der Verwendung 500 ml Wasser ablaufen.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde (> 1 Monat), wenden Sie sich an Ihren Berater/Verkäufer oder die Aquion GmbH, bevor Sie es erneut verwenden.



- Bitte wenden Sie sich an Ihren Berater/Verkäufer oder die Aquion GmbH, wenn aus dem Ausgangswasser ein seltsamer Geruch auftritt. Für eine sichere Verwendung achten Sie darauf, den Filter gemäß den empfohlenen Filtereinstellungen für die Lebensdauer zu wechseln. Wenn der Entkalkungsalarm aktiviert ist, achten Sie bitte darauf, die Entkalkung durchzuführen. Informationen zum Filterwechsel und zur Entkalkung finden Sie in diesem Handbuch.



- Optimaler Zustand : Temperatur : 10 °C ~ 35 °C, Luftfeuchtigkeit : 30 % ~ 60 %



- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter, körperlicher, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen geeignet. Es sei denn, sie wurden unter Aufsicht oder Einweisung in die Verwendung des Geräts eingeführt.



- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter Mobilität verwendet werden.



- Für Geräte, die über abnehmbare Schlauchsätze an die Wasserleitung angeschlossen werden, gilt verpflichtend, dass die mitgelieferten neuen Schlauchsätze zu verwenden sind und dass evtl. alte Schlauchsätze nicht wiederverwendet werden dürfen.

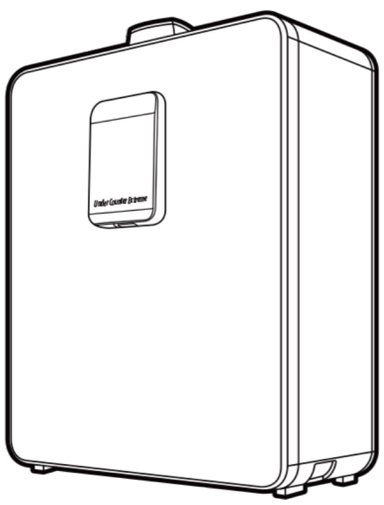


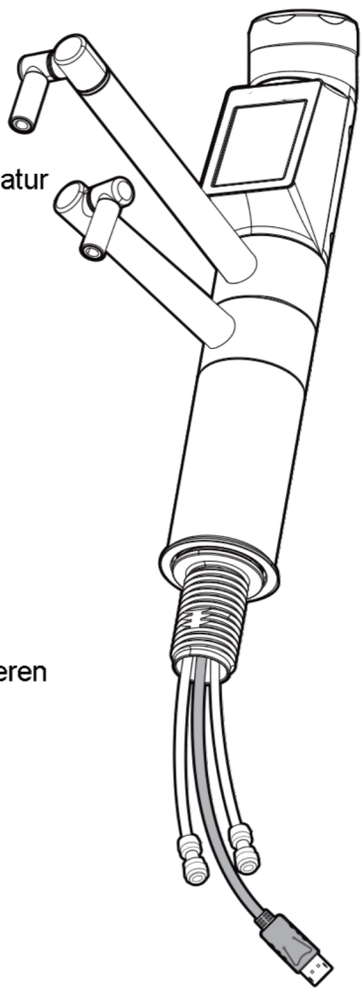
- Dieses Gerät begrenzt die Dauer der kontinuierlichen Wasserabgabe von ionisiertem Wasser oder ionisiertem Wasser + Wasserstoffwasser auf 10 Minuten. Außerdem gilt eine 10-minütige Pause nach 10 Minuten Dauerbetrieb.

LIEFERUMFANG

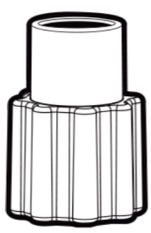
Die folgenden Komponenten müssen vor der Installation überprüft werden. Die Abbildung zeigt Basiskomponenten, deren Form von den tatsächlichen Komponenten leicht abweichen kann.

Basis Gerät





Armatur



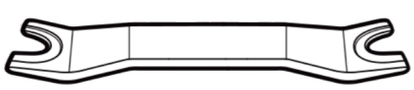
Mutter zum Fixieren der Armatur



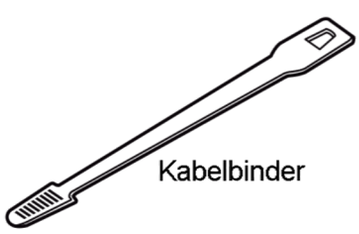
Gummiringe



Winkelstück



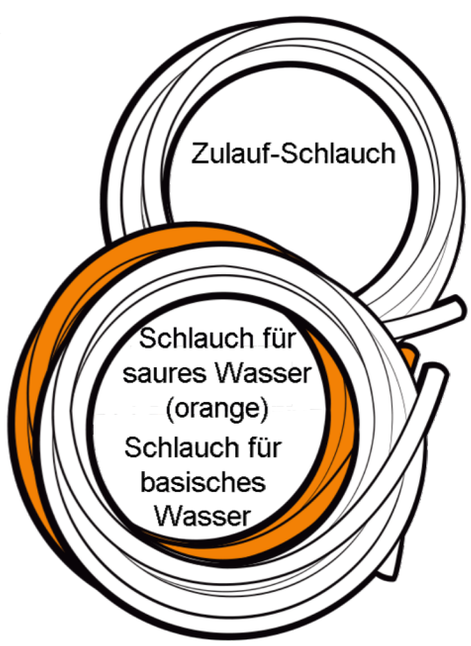
Werkzeug zum Lösen der Schläuche



Kabelbinder



pH-Messlösung



LIEFERUMFANG

Sicherheitspaket

Im Sicherheitspaket Ihres AQUION PRIMUS UT+ finden Sie folgende Zubehörteile:



Vorsieb, incl. Sicherungsclips. Bei der Montage des AQUION bitte zwingend das beigefügte Vorsieb in die Wasserzuleitung (weißer Schlauch) unmittelbar nach dem John Guest Adapter einbinden.

Unbedingt Fließrichtung beachten. Das Vorsieb schützt das Einlassventil vor Partikeln, die zu Schäden führen können.

Desinfektion

Schätzen Sie einen hohen Hygiene-Standard? Dann sprühen Sie den Auslauf für das Aktiv-Wasser und den für das saure Wasser ein- bis zweimal pro Woche mit dem beigefügten Desinfektionsmittel ein (Aquion HOCL Spezial) und halten ihn so keimfrei (Basis: Anolyt, [oxydatives, saures Wasser]).

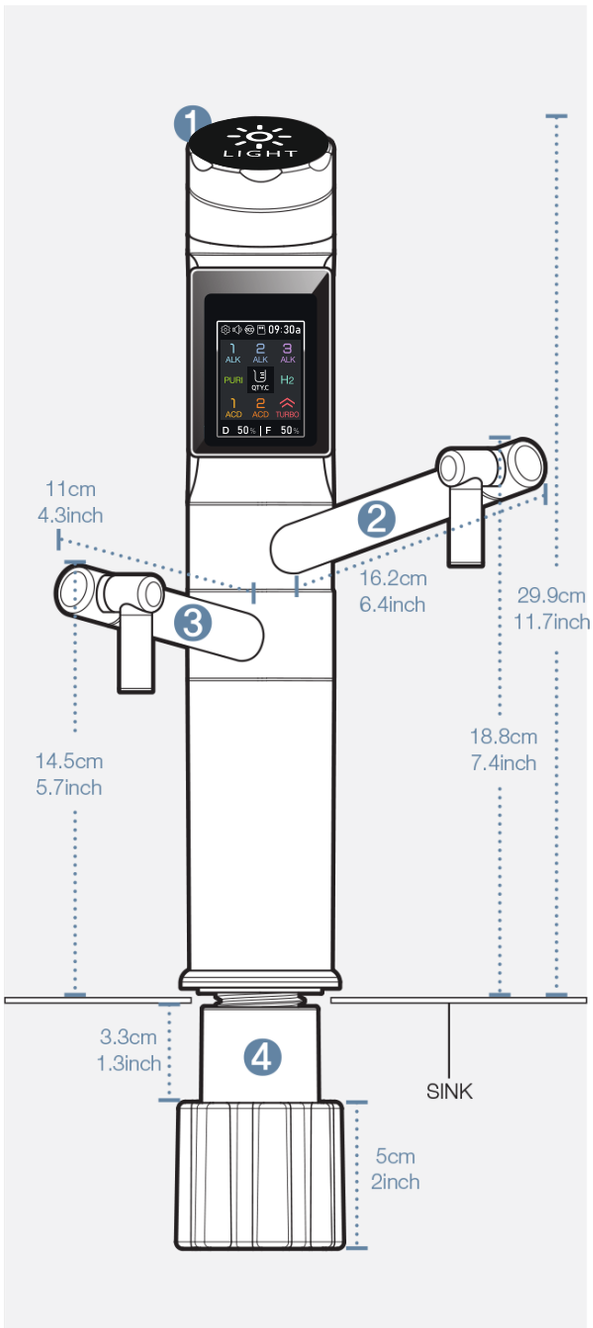


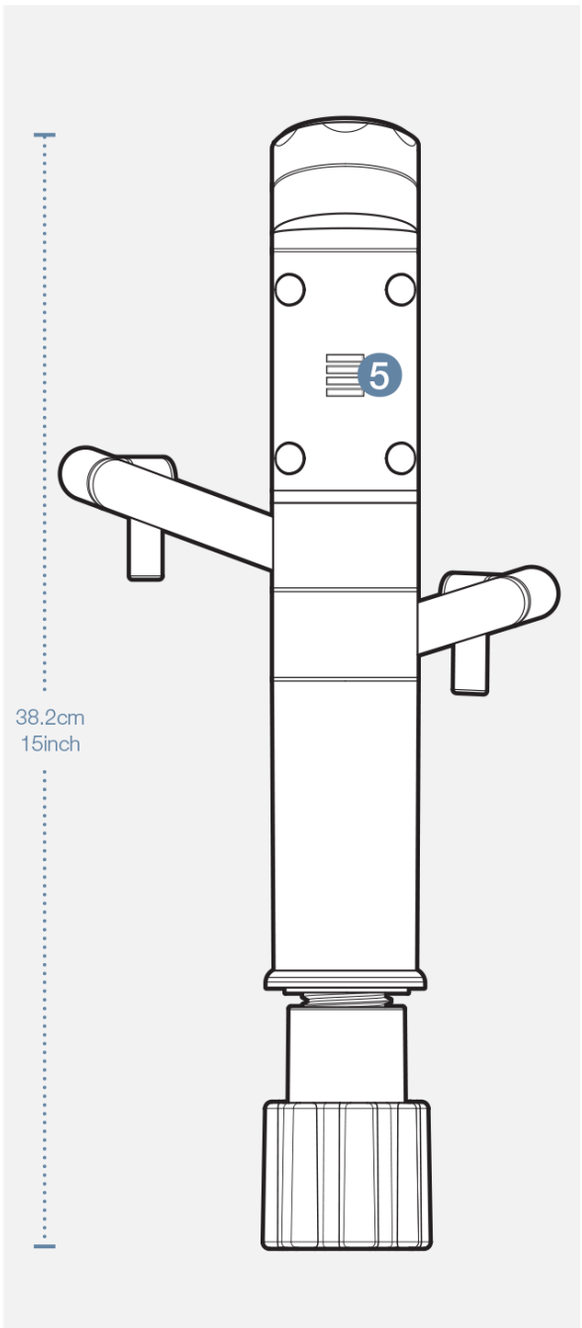
Anschluss



John Guest Anschlußadapter incl. rotem Sicherungsclip (klebt auf der Verpackung), zum Anschluss an das Eckventil.

ARMATUR





① Dreh- und Impulsgeber

② Auslauf basisches Wasser

③ Auslauf saures Wasser

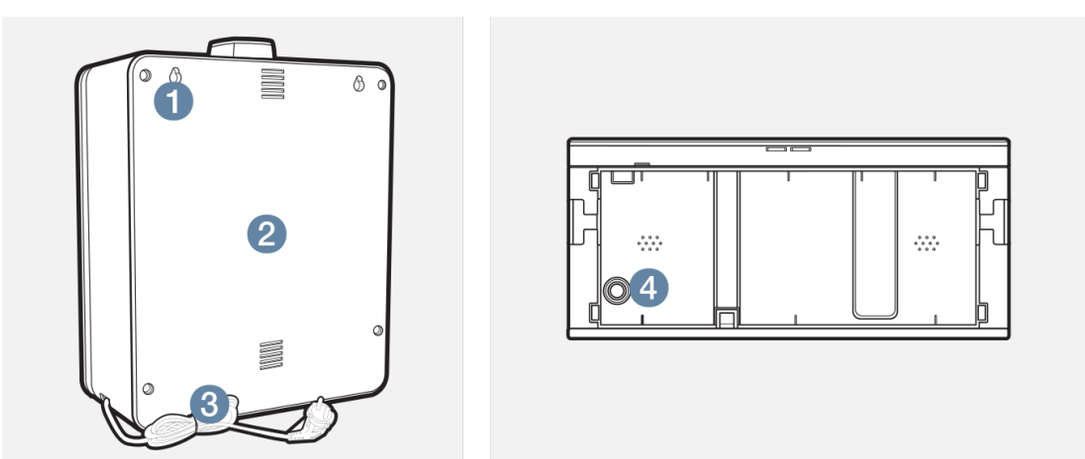
④ Mutter zum Fixieren der Armatur

⑤ Lautsprecher

IONISIERER



Rück- und Bodenansicht



① Aussparung zur Wandmontage (z. Bsp. Rückwand Unterschrank)
② Rückwand
③ Netzkabel
④ Wasseranschluss

INSTALLATION AM KALTWASSERNETZ

Vorsicht

DIE INSTALLATION AN DAS KALTWASSERNETZ MUSS DURCH EINEN FACHMANN AUSGEFÜHRT WERDEN.
BEI UNSACHGEMÄSSER INSTALLATION ÜBERNEHMEN WIR KEINE HAFTUNG.

- Wasserzufuhr abstellen / schließen (Eckventil oder Hauptzufuhr).
- Kaltwasseranschluss (Zulauf zur Spültischarmatur) vom Eckventil trennen.
- Bei Platzmangel, ggf. zusätzlichen Flexschlauch installieren bzw. zwischen montieren. Ggf. Aquion Quellwasser-Modul installieren bzw. zwischen montieren (direkt an das Eckventil bzw. den Flexschlauch), hier Fließrichtung beachten:
  am Auslauf den 3/8“ Doppelnippel mit Dichtung eindrehen, am Einlauf Dichtung einlegen.
  Das Quellwasser-Modul ist als Zusatzmodul optional erhältlich.

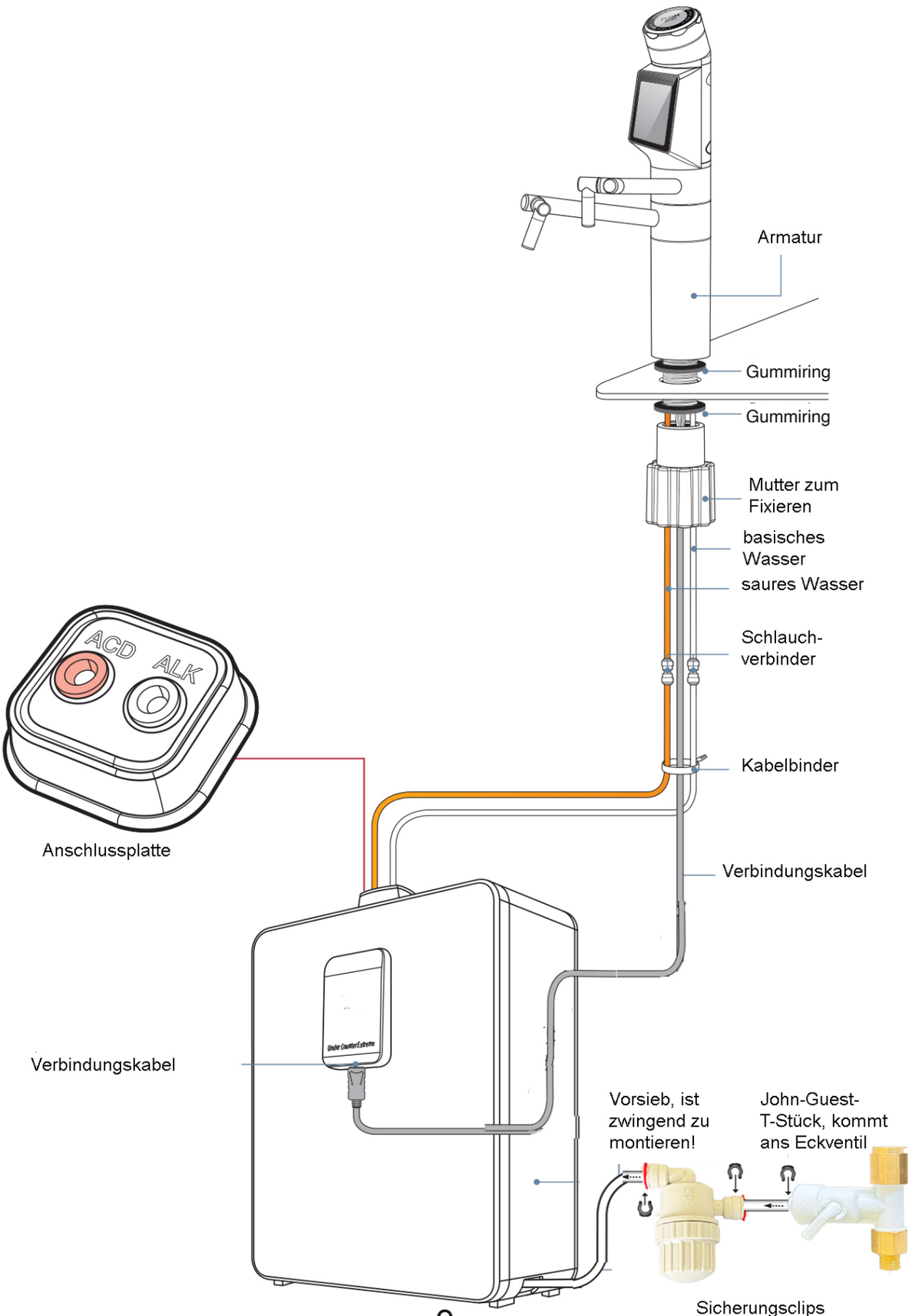


- John Guest T-Stück (Winkel-Absperrventil mit Rückschlagventil) am Eckventil bzw. Aquion Quellwasser-Modul anschließen.
  Das T-Stück ist DVGW geprüft (Prüfzeugnis TZW-Az.: KR 024/14).
- Grauen bzw. weißen Hebel ganz nach rechts drehen – somit ist das Ventil am T-Stück geschlossen und es kann die (Haupt-)Wasserzufuhr wieder geöffnet und die Dichtigkeit der Verbindungen geprüft werden.

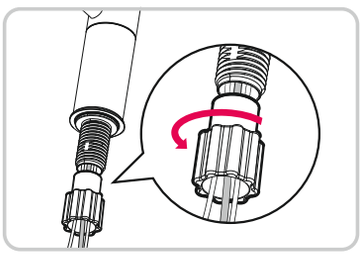
  HINWEIS: Abbildung links zeigt den John Guest-Adapter geöffnet. Geschlossen zeigt der graue bzw. weiße Hebel NICHT zum weißen Druckschlauch.

- Mit einem Bohrer (9,5 mm) ein Loch durch die Arbeitsplatte bohren und die Durchführungshülse einpressen (ggf. mit Schonhammer).
- Weißen Druckschlauch (dessen anderes Ende Sie bereits am Gerät montiert haben) durch das Loch in der Arbeitsplatte führen, so weit wie möglich in die Öffnung am John Guest Adapter einschieben (11mm) und Sicherungs-Clip montieren.
- Hebel am John Guest T-Stück stückweise öffnen und alle Verbindungen auf Dichtigkeit prüfen.

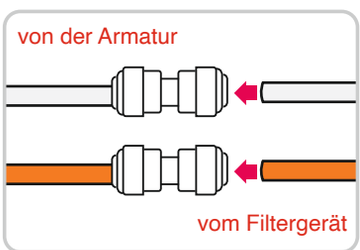
INSTALLATIONSDIAGRAMM



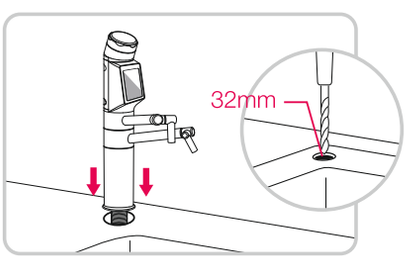
INSTALLATION ARMATUR



① Mutter zum Fixieren der Armatur lösen.

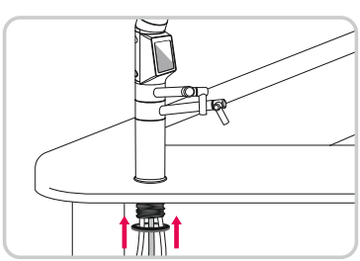


② Verbinden Sie die mitgelieferten Schläuche mit den Schlauchenden der Armatur.
Sicherungsclips sind nicht erforderlich.
Achten Sie darauf, orange an orange, weiße an weiße.
Bei einigen Modellen ist der weiße Schlauch in transparenter Version beigefügt.

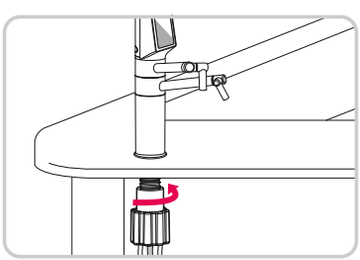


③ An passender Stelle ein 32 mm großes Loch in die Spüle oder Arbeitsplatte bohren.
Achten Sie auf eine exakt senkrechte Bohrung.

⑤ Die Armatur mit vorgefertigtem Gummiring vorsichtig durch die Bohrung einführen.

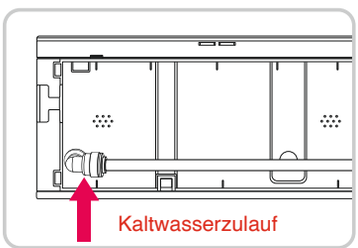


④ Den zweiten Gummiring von unten über das Gewinde schieben.



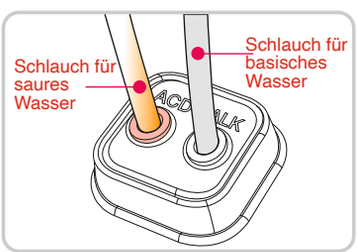
⑥ Mit der Mutter fixieren. Die Mutter gut handfest anziehen.
VORSICHT: Nicht überdrehen.
Bei unzulänglichen Gegebenheiten Standhahnschlüssel verwenden (vorsichtig).

INSTALLATION IONISIERER

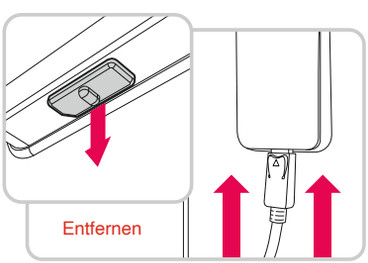


① Verbinden Sie den Kaltwasseranschluss mittels des 1/4 Winkelstücks mit dem Zulaufschlauch (weiß, 1/4")

Hinweis: Zulaufschlauch am Winkelstück mit Sicherungsclip sichern.

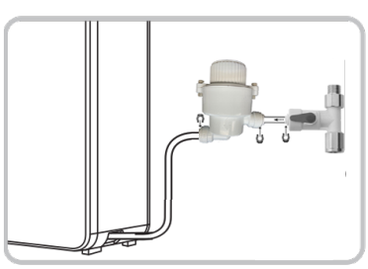


② Verbinden Sie die Schläuche für saures und basisches Wasser mit den entsprechenden Anschlüssen der Anschlussplatte. Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht vertauscht werden. Kürzen Sie die Schläuche ggf. mit einer scharfen Schere. Lassen Sie jedoch genügend Reserve, um den Ionisierer noch bewegen zu können.



③ Stecken Sie den Stecker des Steuerkabels in die Buchse des Anschlussportes.

Entfernen Sie vorher die Abdeckkappe.



④ Verbinden Sie den Zulaufschlauch mit dem Vorsieb. Schneiden Sie vorher ein passendes Stück mit einer scharfen Schere ab, mit dem Sie das Vorsieb mit dem John-Guest-T Stück verbinden. Sicherungsclips nicht vergessen.



⑤ Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

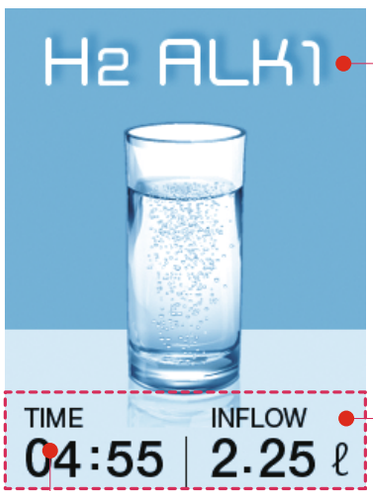
Das Gerät startet. Sie sehen während der Initiierungsphase kurz den Startbildschirm auf dem Display der Armatur.

DISPLAY-ANSICHT UND ERLEUTERUNGEN



⚙	Setupleiste	3 ALK	basisch Stufe 3
🔊	Sprachansage an	PURI	gefiltertes Wasser
🔇	Sprachansage aus	H2	Wasserstoff-Wasser
eco	Sparmodus an	1 ACD	sauer Stufe1
eco	Sparmodus aus	2 ACD	sauer Stufe 2
	RFID geprüft	TURBO	Turbo-Modus
	RFID Fehler	QTY.C	Mengenvorwahl
1 ALK	basisch Stufe 1	D	Entkalkung
2 ALK	basisch Stufe 2	F	Filterlebensdauer

BILDSCHIRM: AUSGABE-DISPLAY



gewählte Wasserstufe

Fließgeschwindigkeit des einfließenden Wassers

verbleibende Zeit bis zur automatischen Abschaltung



bei ausgewählter Mengevorwahl wird die bereits ausgegebene Menge angezeigt

Anzeige Wasserstufen

Das LCD-Display passt die Farbe nach dem Drücken des Symbols an den pH-Wert des verwendeten Wassers an.



basisch Stufe 1
Light blue



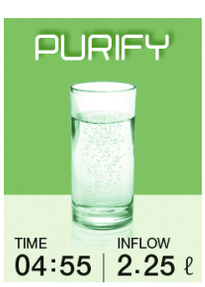
basisch Stufe 2
Blue



basisch Stufe 3
Violet



Wasserstoff
Bluish green



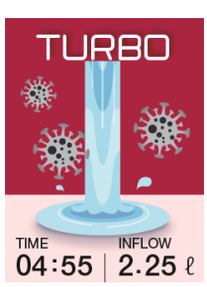
gefiltertes Wasser
Green



sauer Stufe 1
Light yellow



sauer Stufe 2
Orange



sauer Stufe 3
Deep red

Die tatsächliche Menge und Qualität des ausgegebenem Wassers kann je nach den Bedingungen des Zuwassers, einschließlich Wasserdruck und Temperatur, variieren.

BILDSCHIRM: HINWEISE



Entkalkungsmodus

Die Benachrichtigung erscheint, wenn der Entkalkungsintervall näher rückt. Tippen Sie im Schnellmenü auf das Entkalkungssymbol, um die Entkalkung durchzuführen.



Filterwechsel

Diese Benachrichtigung wird angezeigt, wenn der Filterwechsel ansteht. Bitte ersetzen Sie den Filter durch einen Original-Aquion-Filter.



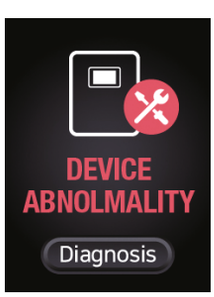
RFID Fehler

Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Filter nicht per RFID authentifiziert werden kann. Dies kann vorkommen, wenn ein nicht originaler Filter installiert ist oder der RFID-Chip nicht korrekt erkannt wird. Bitte überprüfen Sie die Installation des Filters oder ersetzen Sie ihn durch einen Originalfilter.



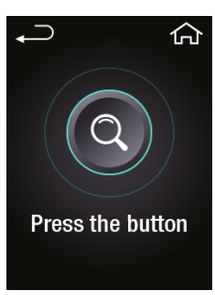
Geringe Wasserzufuhr

Diese Meldung erscheint bei geringem oder keinem Wasserzufluss. Das Gerät kann ohne ausreichende Wasserversorgung nicht betrieben werden. Bitte überprüfen Sie den Wasserzulauf.



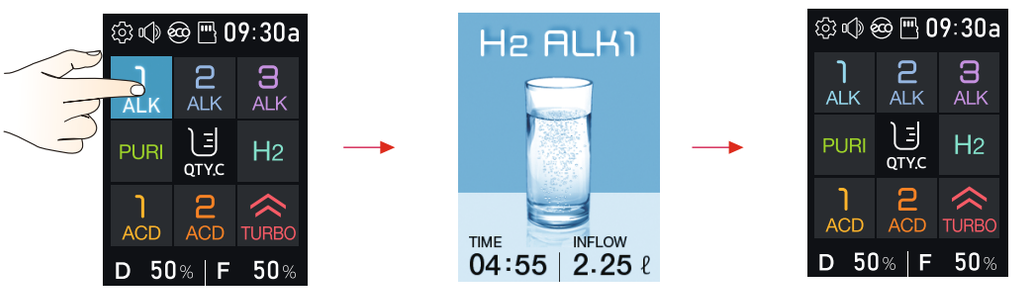
Funktionsstörung

Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein fehlerhafter Zustand im Gerät festgestellt wird. Sie können zum Menü „Diagnose“ wechseln, um den betroffenen Bereich zu überprüfen. Nachdem das Problem identifiziert wurde, wenden Sie sich bitte an den AQUION Kundendienst.



WIE NUTZE ICH DEN PRIMUS UT+

Verwendung des Touch-Displays



① Drücken Sie das Symbol auf dem LCD-Bildschirm.

② Die Wasserausgabe beginnt. Auf dem Bildschirm werden der gewählte Wasserstand sowie Ausgabeinformationen wie Zeit und Zufluss angezeigt.

③ Berühren Sie den Bildschirm oder drücken Sie den Drehregler um die Wasserausgabe zu stoppen.

④ Nach Beendigung des Ausgabevorgangs kehrt das Display zum Hauptbildschirm zurück.

Verwendung der voreingestellten Mengenvorwahl



① Tippen Sie auf dem Hauptbildschirm auf das Symbol QTY.C, um das gewünschte Ausgabevolumen auszuwählen. Sie können durch wiederholtes drücken die voreingestellten Mengen durchschalten, oder mit dem Drehregler die Menge erhöhen und reduzieren. Häufig verwendete Mengen können gespeichert werden.

② Nach Auswahl der Menge drücken Sie die gewünschte Stufe, um die Ausgabe zu starten.

③ Wenn die voreingestellte Wassermenge vollständig bezogen wurde, stoppt die Wasserabgabe automatisch. Wenn Sie während der Wasserentnahme auf den Bildschirm tippen oder den Drehknopf betätigen, wird der Wasserfluss sofort gestoppt.

④ Nach dem Ende des Dosiervorgangs wird die voreingestellte Mengeneinstellung automatisch freigegeben.

Verwendung des Drehknopfes



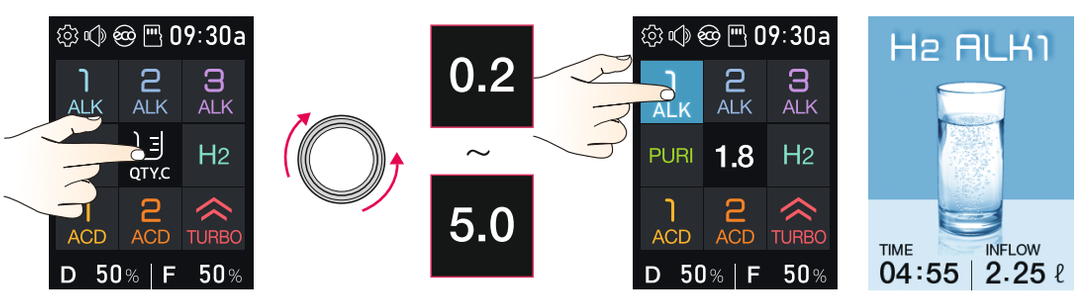
① Drehen Sie den Drehknopf in eine der beiden Richtungen, um die gewünschte Funktion auszuwählen. Das weiße Markierungssignal zeigt welche, Funktion ausgewählt ist.

② Drücken Sie den Drehknopf, um die Wasserausgabe zu starten. Das Display zeigt den gewählten Wasserstand sowie Ausgabeinformationen wie Zeit und Durchflussmenge an.

③ Drücken Sie den Drehknopf erneut, um die Wasserausgabe zu stoppen.

④ Nach dem Ende des Ausgabevorgangs kehrt die Anzeige zum Hauptbildschirm zurück.

Verwendung der voreingestellten Mengenvorwahl mit dem Drehknopf



① Tippen Sie auf dem Hauptbildschirm auf das Symbol QTY.C

② Drehen Sie den Drehknopf, um die Dosiermenge feinabzustimmen und einzustellen.
- Im Uhrzeigersinn: Zunahme um 0,1 l (maximal 5 l)
- Gegen den Uhrzeigersinn: Verringerung um 0,1 l (Min. 0,2 l)

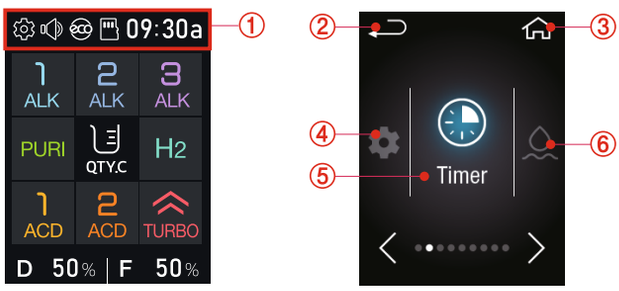
③ Nach Auswahl der Wassermenge tippen Sie auf den gewünschten Wasserstand, um die Wasserausgabe zu starten.

④ Wenn die voreingestellte Wassermenge vollständig ausgegeben wurde, stoppt die Wasserausgabe automatisch.

⑤ Wenn Sie während des Wasserauslaufs auf den Bildschirm tippen oder den Drehknopf betätigen, wird der Wasserfluss sofort gestoppt.
Nach dem Ende des Dosiervorgangs wird die voreingestellte Volumenmenge automatisch freigegeben.

Schnelleinstellungen

Drücken Sie die Systemleiste oben auf dem Bildschirm, um das Schnellmenü zu öffnen.
Über die Menütasten können Sie Funktionen ein- und ausschalten oder auf die entsprechenden Einstellungen zugreifen.



① Systemleiste
② Zurück
③ Home
④ vorheriges Menü
⑤ ausgewähltes Menü
⑥ nächstes Menü



System

„Systemeinstellungen“



Timer

Die Timerfunktion kann zum Kochen oder immer dann verwendet werden, wenn eine Zeitbenachrichtigung durch Einstellen einer Endzeit benötigt wird.



Setting Running After Completion

① Berühren Sie den gewünschten Stunden-, Minuten- oder Sekundenwert auf dem Bildschirm.
② Verwenden Sie die Taste zum Erhöhen oder Verringern bzw. den Drehknopf auf der rechten Seite, um die Endzeit einzustellen.
③ Starttaste zum Starten des Timers.

Zeit laufen lassen

Der Timer zählt die eingestellte Zeit herunter. Sobald die Anzeige 00:00:00 erreicht, ertönt ein Signalton. Nach Erreichen von 00:00:00 läuft der Timer weiter und zeigt die verstrichene Zeit als negative Werte. (z. B. -00:00:01) an, bis er vom Benutzer gestoppt wird.

nach Ablauf des Timers

-Drücken Sie OK, um zum Timer-Bildschirm zurückzukehren.
-Drücken Sie auf Neustart, um den Timer mit der zuvor eingestellten Zeit erneut zu starten.
-Drücken Sie Home/Return, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.





Sprache An / Aus

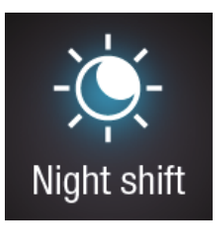
Schaltet die Sprachausgabe ein / aus





ECO-Modus An / Aus

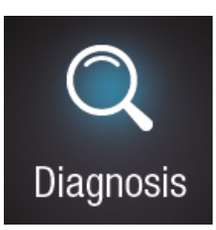
Schaltet den ECO-Modus ein / aus. Im ECO-Modus wechselt das Display nach einer gewissen Inaktivitätszeit zur Uhrzeitanzeige.





Nacht-Modus An / Aus

Schaltet den Nachtmodus ein/aus. Im Nachtmodus dimmt sich das Display abends automatisch ab.



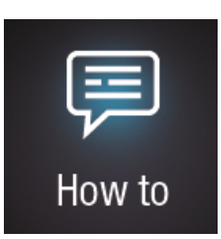
Selbstdiagnose

Überprüft den Gerätestatus und hilft bei der Identifizierung etwaiger Probleme. Wenn ein fehlerhafter Zustand festgestellt wird, wählen Sie Diagnose, um Details anzuzeigen.



Pflegeinformationen

Ermöglicht die Überprüfung wichtiger Pflegeinformationen, darunter das Datum des letzten Filterwechsels und der letzten Entkalkung. Regelmäßige Wartung in geeigneten Abständen trägt zu einer stabilen und zuverlässigen Nutzung des Produkts bei.

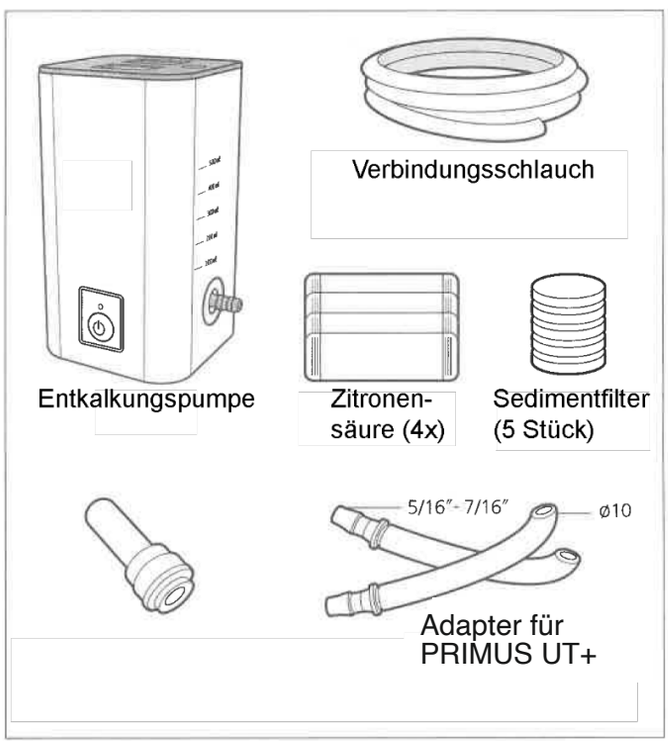


Benutzerhandbuch

Hier finden Sie Informationen zur Produktnutzung. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um einen Link zu öffnen. Tippen Sie auf den Link, um detaillierte Nutzungshinweise und Anleitungen anzuzeigen.

Wie entkalke ich meinen Aquion richtig

Die mitgelieferte Entkalkungspumpe ist mit allem nötigen Zubehör ausgestattet. Bereiten Sie die Pumpe vor der ersten Nutzung für Ihr Geräten entsprechend vor.



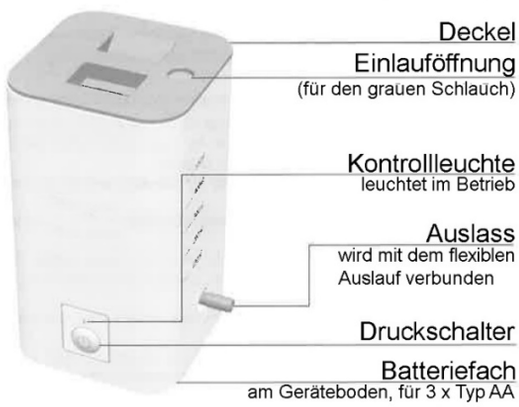


Abb. 1: Details der Entkalkungspumpe

Abb. 2: Lieferumfang, nicht abgebildet:
3 Batterien Typ AA

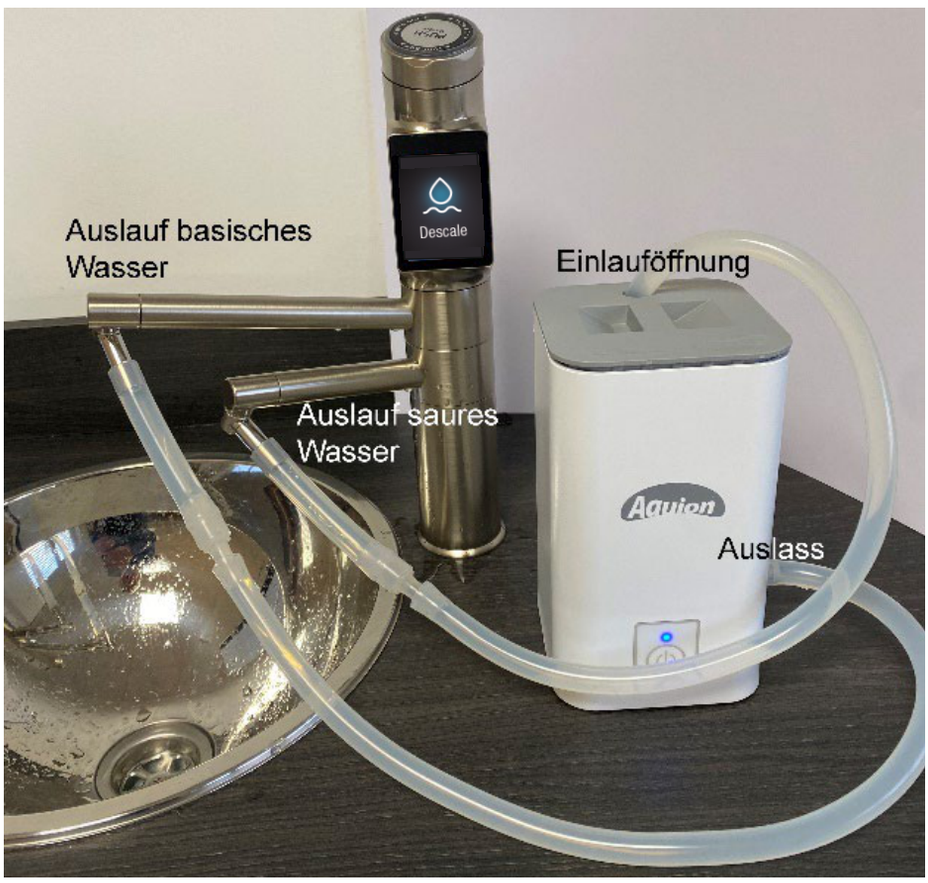
① Am Geräteboden befindet sich das Batteriefach. Dort bitte die drei beigefügten Batterien (Typ AA) einsetzten.

② Nehmen Sie einen der Sedimentfilter und setzen ihn in die dafür vorgesehene Vertiefung in der Pumpe - am Boden des Teils, der auch die Entkalkungslösung aufnimmt. Der Filter sorgt dafür, dass keine Partikel ins Gerät gepumpt werden. Achten Sie darauf, dass der Sedimentfilter nicht verloren geht und prüfen Sie vor jedem Entkalken, das er korrekt sitzt. Bei starker Verschmutzung oder Verlust unbedingt ersetzen.

③ Nehmen Sie den Verbindungsschlauch und schneiden ihn mit der Schere in zwei Teile (s. Abb. unten), für Ihre örtlichen Verhältnisse passend. Verbinden Sie die Adapter (s. Abb. oben) mit den Schlauchenden.

④ Sollte das Gerät so stark verkalkt sein, dass die Pumpe die Entkalkungslösung nicht hindurchpumpt, schaltet sie sich automatisch ab. In diesem Falle bitte den Aquion Service +49 6071.929660 oder kundendienst@aquion.de kontaktieren.

So gehen Sie vor



① Ist eine Entkalkung erforderlich, signalisiert der PRIMUS-UT+ das mit dem DISCALE ICON im Display bzw. D zeigt 100%

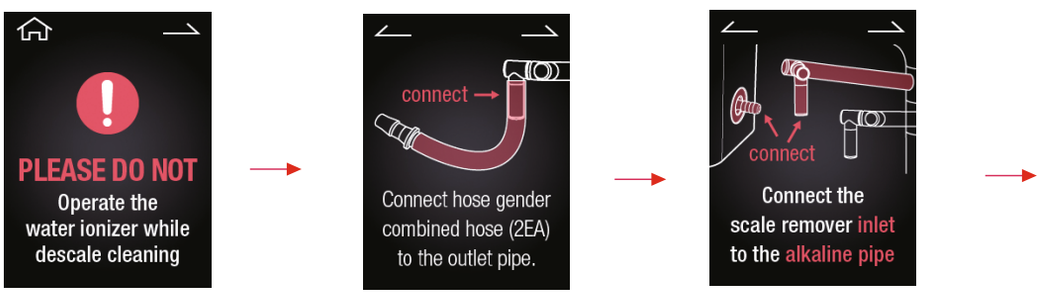
② Mischen Sie 1 Beutel des Entkalkers (Zitronensäure) mit 400 ml warmen Wasser (ca.40° Celsius). Zur Wahrung der Garantieansprüche stets Originalentkalker oder auf 100% Zitronsäure basierenden Entkalker nutzen. Schütten Sie die Mischung in den Behälter der Entkalkungspumpe. Schließen Sie die Pumpe mit dem grauen Deckel.

③ Verbinden Sie den Auslauf für basisches Wasser der Armatur mit dem Schlauch der Entkalkungspumpe (Auslass). Auf festen Sitz achten.

Entkalkungsmenü



Entfernt Kalkablagerungen im Inneren des Produkts, insbesondere in der Wasserzelle mit Hilfe eines Kalkentferners. Wenn die Entkalkungserinnerung erscheint, wählen Sie „Entkalken“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

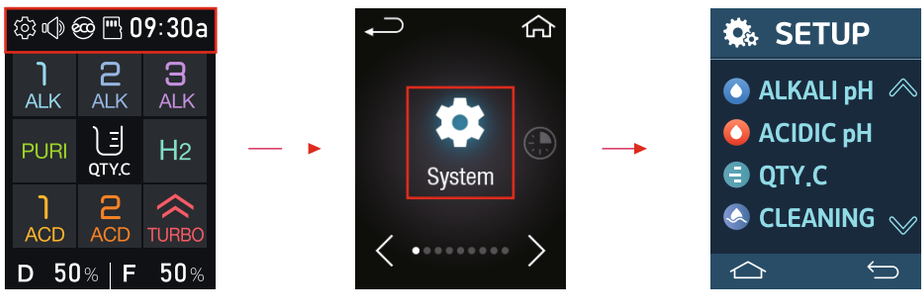




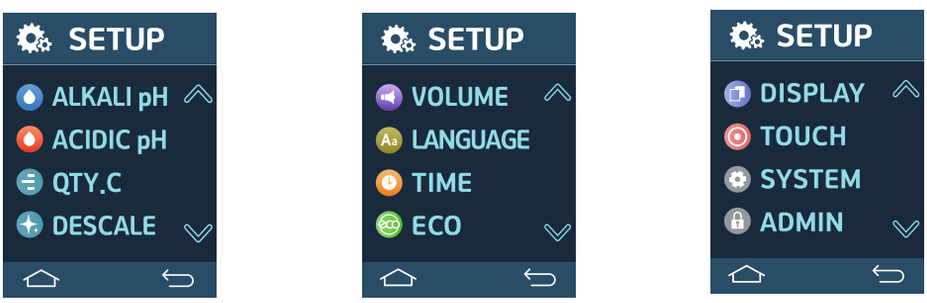
Entleeren Sie die Pumpe (den Rest der Entkalkungslösung kann man gut verwenden, um z. Bsp. Flaschen zu entkalken etc.). Füllen Sie nach dem Entleeren ca. 500 - 600 ml klares warmes Wasser in die Pumpe, legen den Schlauch in die Spüle und schalten die Pumpe ein. Wenn das Wasser vollständig herausgepumpt ist, die Pumpe ausschalten und trocknen.

SYSTEM SETUP-MODUS

So rufen Sie die Systemeinstellungen auf.



Menüliste



Einstellen des basischen pH Werts

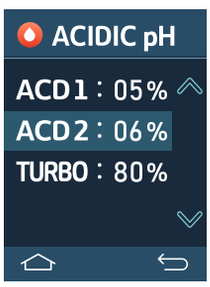
Stellen Sie den pH-Wert mit den Tasten (ALK1, ALK2, ALK3) oder dem Drehregler ein.
Drehen Sie den Drehregler im Uhrzeigersinn, um den Wert zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern. Drücken Sie nach der Einstellung die Home- oder Return-Taste, um die Änderungen zu speichern



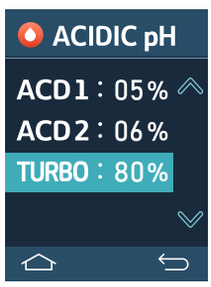
Auswahl der Stufe | **pH Justierung** | **Speicherung**

Einstellen des sauren pH Wertes

Stellen Sie den pH-Wert für den sauren Bereich ein (ACD1, ACD2, TURBO).
Wählen Sie die einzustellende Stufe und ändern Sie dann den pH-Wert mit Hilfe der Erhöhen- / Verringern-Taste oder des Drehreglers. Drehen Sie den Drehregler im Uhrzeigersinn, um den Grad zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern.
Drücken Sie nach der Anpassung die Home- oder Return-Taste, um die Änderungen zu übernehmen.



Auswahl der Stufe



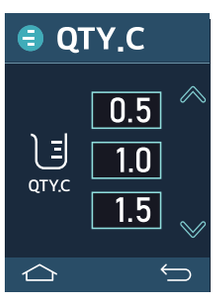
pH Justierung



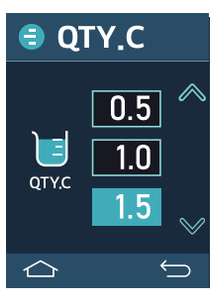
Speicherung

Persönliche Mengeneinstellung

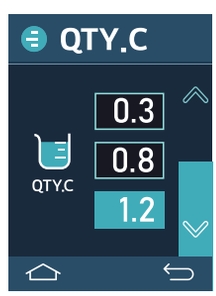
Ermöglicht das Festlegen eines häufig verwendeten Ausgabevolumens für die Funktion QTY.C.
Nach der Festlegung kann durch Drücken der QTY.C.-Taste das Ausgabevolumen festgelegt werden.



Mengen-Auswahl



Mengen-Justierung



Speicherung

① Wählen Sie unter „Voreinstellung“ den QTY.C-Voreinstellungsspeicherplatz aus, den Sie einstellen möchten.

② Die Wassermenge lässt sich mit den Tasten zum Erhöhen/Verringern auf der rechten Seite des Bildschirms oder durch Drehen des Drehreglers anpassen.
Im Uhrzeigersinn: Erhöhen / Gegen den Uhrzeigersinn: Verringern



③ Wiederholen Sie die gleichen Schritte, um die restlichen Voreinstellungen festzulegen.

④ Drücken Sie nach der Anpassung die Home- oder Return-Taste, um die Änderungen anzuwenden.

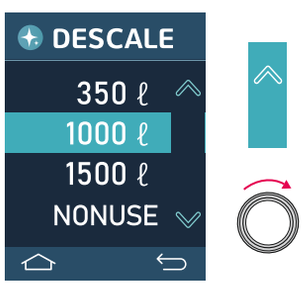
Entkalkungsmodus

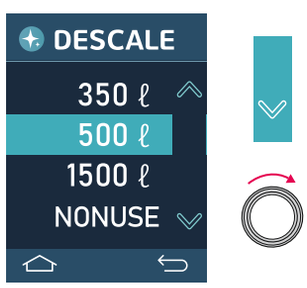
Über dieses Menü können Sie einstellen, wann die Entkalkungserinnerung angezeigt wird. Sobald die eingestellte Nutzungsdauer erreicht ist, erscheint die Entkalkungserinnerung auf dem Bildschirm. Um Hygiene zu gewährleisten und eine optimale Leistung sicherzustellen, wird die Nutzung des Härtegrad 1 (350 Liter) empfohlen.





Drei voreingestellte Intervalloptionen stehen als empfohlene Einstellung zur Verfügung. Wählen Sie eine der voreingestellten Optionen entsprechend dem Härtegrad Ihres Grundwassers und der Betriebsumgebung.

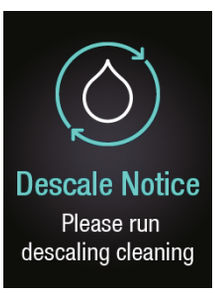




Falls weitere Anpassungen erforderlich sind, wählen Sie zunächst eine der voreingestellten Optionen aus und nehmen Sie anschließend die Feinabstimmung vor. Das Intervall kann mit Hilfe der Tasten zum Erhöhen/Verringern auf der rechten Bildschirmseite oder durch Drehen des Drehknopfes eingestellt werden. Der Intervallwert ändert sich in 50-L-Schritten. Nach der Einstellung des Intervalls drücken Sie die Home- oder Return-Taste, um die Änderung zu übernehmen.



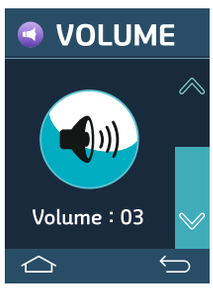


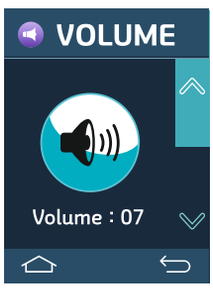


Nachdem die Einstellung übernommen wurde, wird der Fortschritt als Prozentsatz in der Entkalkungsanzeige in der Systemleiste auf dem Hauptbildschirm angezeigt.
Sobald der Fortschritt 100 % erreicht hat, erscheint die Entkalkungserinnerung.

Lautstärkemodus

Stellt die Lautstärke ein. Passen Sie die Lautstärke mit den Erhöhen-/Verringern-Tasten auf der rechten Seite des Bildschirms oder durch Drehen des Drehknopfes an.







Nach der Anpassung drücken Sie die Home- oder Return-Taste, um die Änderungen zu übernehmen.

Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol, um einen Beispielton abzuspielen und die aktuelle Lautstärke zu überprüfen.

Spracheinstellung

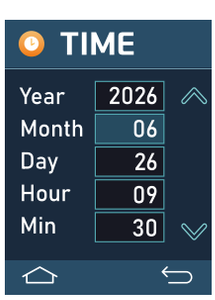




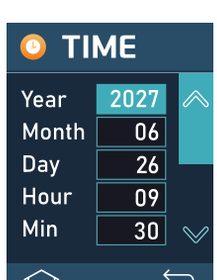
Hier können Sie die gewünschte Sprache auswählen. Drücken Sie nach der Sprachauswahl die Home- oder Return-Taste, um die Einstellung zu übernehmen. Die Benutzeroberfläche und die Sprachführung werden dann in der ausgewählten Sprache angezeigt.

Datum und Zeit Einstellung

Hier können Sie Datum und Uhrzeit einstellen. Die konfigurierte Zeit wird auf das gesamte System angewendet, einschließlich der Bildschirmuhr und aller zeitbasierten Funktionen. Wählen Sie das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunde oder die Minute aus, die Sie ändern möchten, und passen Sie den Wert anschließend mit den Tasten zum Erhöhen/Verringern auf der rechten Seite des Bildschirms oder durch Drehen des Drehknopfes an.
(Im Uhrzeigersinn: Erhöhen / Gegen den Uhrzeigersinn: Verringern)





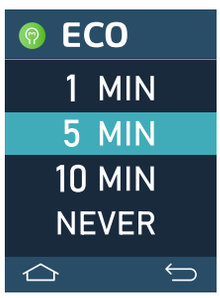


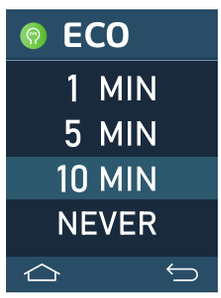


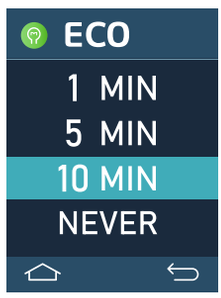
Die Zeiteinstellungen sind im 24-Stunden-Format konfiguriert.(z. B. 13:00, 23:00).
Die auf dem Hauptbildschirm angezeigte Uhrzeit wird jedoch im 12-Stunden-Format mit AM/PM-Anzeige dargestellt.

ECO Modus

Diese Funktion schaltet das Gerät in den ECO-Modus, wenn es über einen festgelegten Zeitraum nicht benutzt wird. Die verfügbaren Zeitoptionen werden auf dem Bildschirm angezeigt.
Nachdem Sie die Zeit im ECO-Modus ausgewählt haben, drücken Sie die Home- oder Return-Taste, um die Einstellung zu übernehmen.







Wenn der ECO-Modus aktiviert ist, werden einfache Illustrationen angezeigt, die auf dem aktuellen Datum, der Uhrzeit und der Jahreszeit basieren.

ECO Modus Bildanzeige



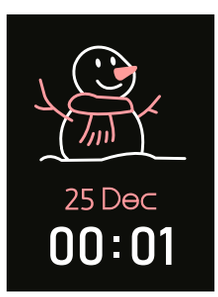
März-
Mai



Juni-
August



September-
November



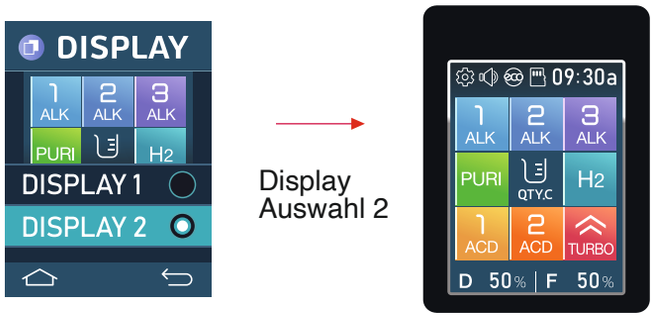
Dezember-
Februar

Der ECO-Modus-Bildschirm bleibt 30 Minuten lang sichtbar.
Nach 30 Minuten wechselt das Produkt in den Schlafmodus und der Bildschirm schaltet sich aus.

HAUPTBILSCHIRM-DESIGNEISTELLUNGEN

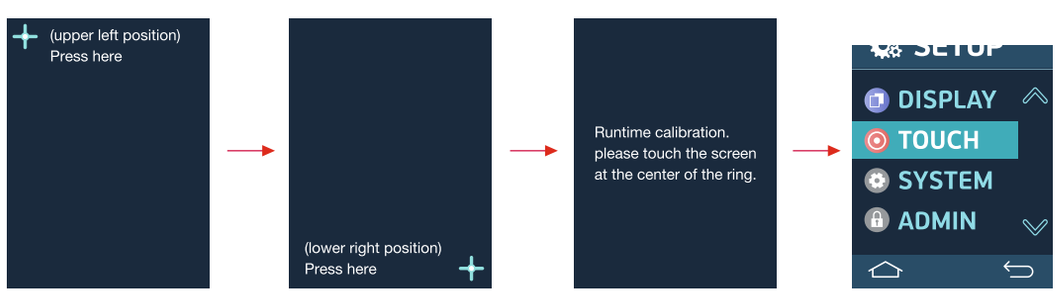
Hier können Sie das Anzeigedesign für den Hauptbildschirm auswählen. Wählen Sie je nach Präferenz zwischen Anzeige 1 und Anzeige 2. Drücken Sie nach der Auswahl des Designs die Home- oder Zurück-Taste, um die Einstellung zu übernehmen.





Touch Kalibierung

Diese Funktion kalibriert den Touchscreen. Jedes Mal, wenn ein Berührungspunkt auf dem Bildschirm erscheint, berühren Sie die Mitte des Punktes, um mit der Kalibrierung fortzufahren.
Sobald die Kalibrierung abgeschlossen ist, kehrt das Display automatisch zum Menü „Systemeinstellungen“ zurück.



FILTERWECHSEL

ACHTUNG: Die Verwendung von nicht vom Hersteller zugelassenen Ersatzfiltern oder -teilen kann die Produktleistung und -sicherheit beeinträchtigen. Jegliche Probleme oder Schäden, die durch die Verwendung nicht zugelassener Komponenten entstehen, liegen in der Verantwortung des Benutzers.

Bei Verwendung von nicht originalen AQUION - Filtern können folgende Probleme auftreten:

- Es kann zu Wasseraustritt kommen.
- Es kann zu Produktfehlfunktionen kommen.
- Die Gesamtlebensdauer des Produkts kann verkürzt werden.
- Die Filterleistung kann erheblich beeinträchtigt sein.
- Die Produktgarantie kann erheblich eingeschränkt sein.

Primärfilter

Empfohlener Filterwechselzyklus

3,600 L / alle 9 Monate

Entfernt schädliche Chemikalien wie Chlor, Agrarchemikalien und Reinigungsmittel sowie Rost und Ablagerungen. Durch ein effizientes Adsorptionsverfahren mit Aktivkohle werden zudem flüchtige organische Verbindungen (VOCs) reduziert, unangenehme Gerüche beseitigt und Restchlor entfernt.

Sekundärfilter

Empfohlener Filterwechselzyklus

3,600 L / alle 9 Monate

Eine Feinfiltrationsmembran trägt dazu bei, Verunreinigungen, einschließlich Bakterien, zu reduzieren und gleichzeitig essentielle Mineralien im Wasser zu erhalten.

Die Lebensdauer des Filters kann je nach Nutzung, Wasserdruck, Wasserqualität und Jahreszeit variieren. Sollten Sie eine Verschlechterung des Wassergeschmacks oder der Wasserqualität feststellen, muss der Filter möglicherweise früher als im empfohlenen Wechselintervall ausgetauscht werden.

FILTERWECHSEL

Benachrichtigung zum Filterwechsel

Wenn der Filterverbrauch einen bestimmten Wert erreicht, werden Sie auf dem Produktbildschirm darüber informiert, dass ein Filterwechsel erforderlich ist.



Wenn die Filteranzeige 95% erreicht

Die Filternutzungsanzeige oben auf dem Hauptbildschirm blinkt nun dauerhaft und signalisiert damit, dass der Filter bald gewechselt werden muss.
Um eine unterbrechungsfreie Nutzung zu gewährleisten, wird empfohlen, den Filter jetzt auszutauschen.



Wenn die Filteranzeige 100% erreicht

Der Bildschirm wechselt automatisch zur Erinnerungsseite für den Filterwechsel.
Scannen Sie den QR-Code auf der Erinnerungsseite mit Ihrem Smartphone, um direkt zur offiziellen Seite für den Kauf von Original-Ersatzfiltern zu gelangen.

*QR code

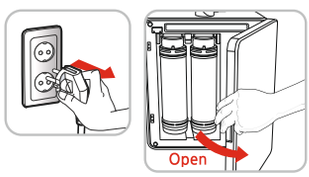
Informationen zum Kauf von AQUION Original-Ersatzfiltern



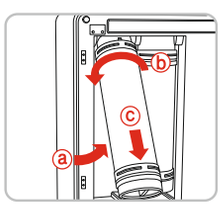


Nur gereinigtes Wasser darf abgegeben werden und die Abgabe anderer Funktionswässer (alkalisches Wasser, H2 und saures Wasser) ist eingeschränkt.

FILTERWECHSEL

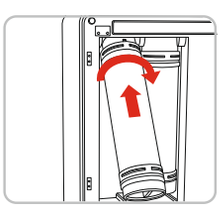


① Schalten Sie die Wasserzufuhr zum Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, um das Produkt vollständig auszuschalten.
Öffnen Sie die Fronttür des Geräts.



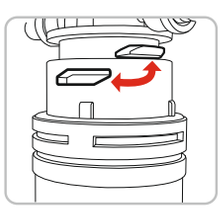
② Den zu ersetzenden Filter wie folgt entfernen:

- Heben Sie den Filter nach oben
- Drehen Sie den Filter gegen den Uhrzeigersinn, bis er sich löst.
- Ziehen Sie den Filter nach unten und entfernen Sie ihn.

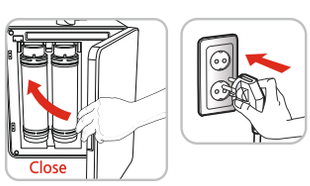


③ Setzen Sie den neuen Filter an der richtigen Stelle ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn zu befestigen.

> Achten Sie darauf,
> dass das Filteretikett nach der Installation nach vorne zeigt,
> damit der RFID-Chip ordnungsgemäß erkannt werden kann.



④ Stellen Sie sicher, dass der Anschlusszapfen am Filterkopf vollständig in die Anschlussnut an der Oberseite des Filters eingerastet ist.



⑤ Schließen Sie die Fronttür und stecken Sie das Netzkabel wieder ein. Überprüfen Sie nach der Wiederherstellung der Stromversorgung auf dem Hauptbildschirm, ob der Filter ordnungsgemäß erkannt wurde.



⑥ Wenn der Filter korrekt installiert ist, zeigt die Filternutzungsanzeige 00 % an. Wird der Filter nicht ordnungsgemäß erkannt, wird neben der Anzeige „—%“ angezeigt und in der Systemleiste erscheint ein RFID-FEHLER-Symbol.

PURI

⑦ Nachdem der Filter korrekt installiert und die RFID-Kennung verifiziert wurde, schalten Sie die Wasserzufuhr wieder ein. Drücken Sie die Taste „Gereinigtes Wasser“ und lassen Sie das Wasser etwa 3 Minuten lang laufen, um den Filter durchzuspülen.

Dieses Produkt verwendet ein Doppelfiltersystem. Für optimale Leistung und genaue Filternutzungsüberwachung wird empfohlen, beide Filter gleichzeitig auszutauschen. Wenn sich die Nutzungsintensität der beiden Filter unterscheidet – beispielsweise wenn nur ein Filter ausgetauscht oder ein zuvor verwendeter Filter installiert wird – zeigt die Filternutzungsanzeige den höheren Nutzungswert an.

RFID-Fehlermeldung



Wie man einen RFID-Fehler erkennt

Wenn ein RFID-Fehler auftritt,
wird zunächst ein RFID-Fehler-Benachrichtigungsbildschirm angezeigt,
um den Benutzer über das Problem zu informieren.





Nach dem Benachrichtigungsbildschirm wird der Hauptbildschirm angezeigt,
wobei in der Systemleiste ein RFID-FEHLER-Symbol erscheint und
die Filternutzungsanzeige „—%“ anzeigt, was bedeutet, dass der
Fehlerzustand noch aktiv ist.

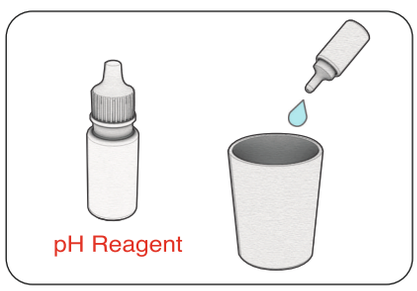
PURI

Tritt ein RFID-Fehler auf, schaltet das Gerät in einen eingeschränkten Betriebsmodus, um eine sichere Verwendung zu gewährleisten.
In diesem Zustand kann ausschließlich gereinigtes Wasser ausgegeben werden.
Die Ausgabe anderer Wasserarten ist vorübergehend deaktiviert,
bis der RFID-Fehler behoben ist.

pH MESSUNG

Vorsicht

Trinken Sie das in der Packung enthaltene pH-Reagent nicht. Wischen Sie sofort verschüttete Tropfen auf Untergründen, Stoffen und an Ihrer Haut ab.
Lagern Sie das pH-Reagenz bei Raumtemperatur. Da das pH-Reagenz Alkohol enthält, halten Sie es von Flammen fern. Die pH-Reaktionsfarbe kann je nach Härte des Zuwassers und Region variieren.

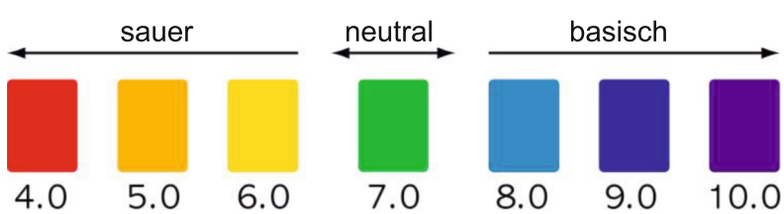


Für die pH-Wert-Messung füllen Sie eine kleine Menge der gewünschten Stufe in ein kleines Gefäß (Schnapsglas) und geben 1-2 Tropfen der Reagenzflüssigkeit hinzu. Für eine korrekte Messung lassen Sie die Stufe vor der Entnahme einige Sekunden laufen.

Wasser TEMPERATUR:	**18°C**
	pH-Wert
Stufe 1	**7,7 - 8,1**
Stufe 2	**8,4 - 8,8**
Stufe 3	**9,0 - 9,4**
Stufe 4	**9,8 - 10,2**
Hydrogen	**7,7 - 8,1**
Leitungswasser	**7,5**

Die pH-Werte können je nach Region, Zusammensetzung des Zuwassers und weiteren Faktoren, variieren.

pH-Wert-Farbskala zum Messen



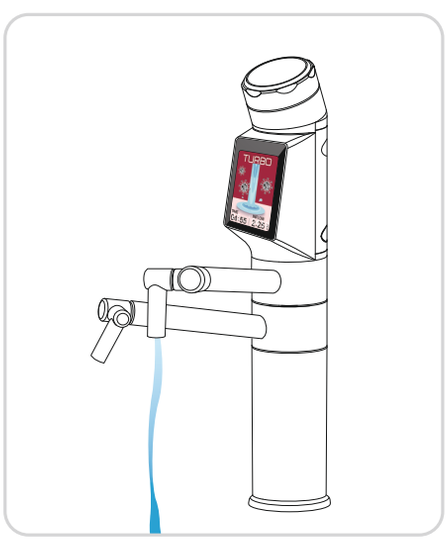
TURBO FUNKTION

Die TURBO-Funktion ermöglicht die Herstellung von stark alkalischem und stark saurem Wasser. Diese Wassersorten dürfen NUR für andere Zwecke als zum Trinken, beispielsweise zum Reinigen, verwendet werden.

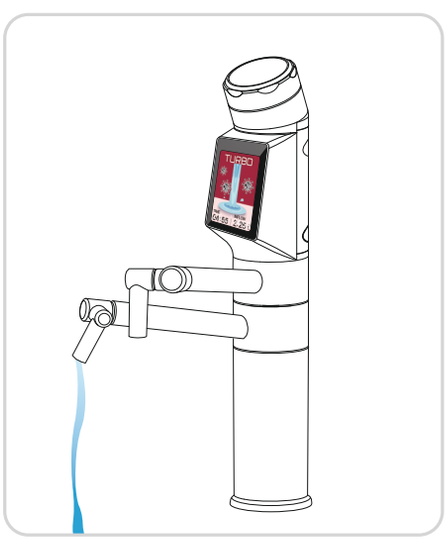
Diese Wassersorten sollten Sie niemals trinken

TURBO → pH 10.0 ~ pH 11.8 → Hohe basische Stufe

TURBO → pH 2.5 ~ pH 3.8 → Hohe saure Stufe



Basischer Turbo Auslauf



Saurer Turbo Auslauf

⚠ ACHTUNG

- Das im Turbo-Modus erzeugte Wasser ist nicht zum Trinken geeignet.
- Diese Wassersorten sollten Sie nicht trinken.
- Die Turbofunktion darf nur in der angegebenen Weise verwendet werden.

Die Reinigungs-, Sterilisations- und Desinfektionswirkung des Wassers hängt von der Wasserqualität ab. Überprüfen Sie daher unbedingt den pH-Wert Ihres Zuwassers, um festzustellen, ob er für diese Zwecke geeignet ist.

URSACHEN UND WAS ZU TUN IST

Keine Filtererkennung

Ein RFID-ERROR kann auftreten, wenn es sich bei dem installierten Filter nicht um einen Originalfilter handelt, der vom Hersteller oder Vertriebspartner der Marke produziert oder vertrieben wird.

Um sicherzustellen, dass der Filter echt ist, überprüfen Sie Folgendes:

Vergewissern Sie sich, dass der Markenname auf dem Filter eingraviert ist.

Prüfen Sie, ob das Markenlogo auf dem Filteretikett und der Verpackung abgebildet ist.

Kann die Echtheit des Filters nicht nachgewiesen werden, ersetzen Sie ihn durch einen Originalfilter.

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an die Vertriebspartner oder an den Kundendienst unter AQUION.de

---

Inkorekte Filterinstallation



Ein RFID-Fehler kann auftreten, wenn der Filter nicht korrekt installiert ist.

Prüfen Sie nach der Installation, ob das Etikett am Filter nach vorne zeigt. Falls der Filter korrekt installiert ist und das Etikett richtig ausgerichtet ist, der Fehler aber weiterhin besteht, entfernen Sie den Filter und installieren Sie ihn erneut.

Falls weitere Hilfe benötigt wird, wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Vertriebspartner oder an den Kundendienst unter AQUION.de

---

Gerätefehlfunktion

Wenn die unter Punkt 1 und 2 beschriebenen Prüfungen abgeschlossen sind und der RFID-FEHLER weiterhin besteht, könnte das Problem mit einer Fehlfunktion des Geräts zusammenhängen.
Dies kann auf eine Fehlfunktion des RFID-Lesegeräts, des Mikrocontrollers oder anderer interner Komponenten zurückzuführen sein. In diesem Fall ist kein Eingriff des Benutzers erforderlich.
Bitte wenden Sie sich zur Überprüfung und Reparatur an den zuständigen Vertriebspartner oder an den Kundendienst unter AQUION.de

AQUION LICHTMODUL

Free your spirit!

AQUION FreeSpirit® DIAMANT

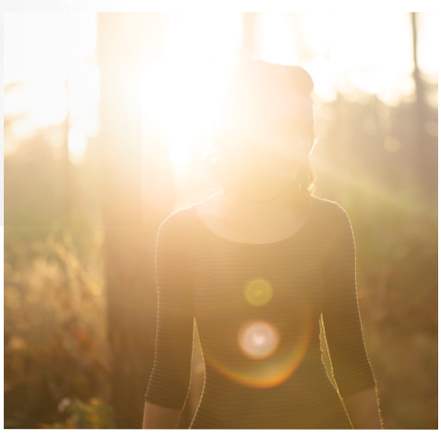
by

Bruno Würtenberger und Aline N. Brandstetter sind bekannte Bewusstseinsforscher und ganzheitliche Bewusstseinstrainer aus der Schweiz. In enger Zusammenarbeit von Bruno und Aquion® entwickelte sich der Aquion®-FreeSpirit®. Das Konzept besteht darin, alle Chakren zu aktivieren und zu harmonisieren und somit Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen und damit die innere Ordnung (wieder) herzustellen. Wenn alles im Einklang ist, sind wir frei vom Ego, damit ganz „bei uns“ und (er)leben Urvertrauen, Intuition, Selbstliebe und unsere Wahrnehmungsfähigkeiten. Die Idee ist es, sich zu Beginn sowohl physisch mit dem hexagonalen, antioxidativen, basischen Wasser bzw. Wasserstoff-Wasser als auch energetisch mit der Frequenz 741 Hz zu reinigen.

Wir empfehlen folgendes Vorgehen:

Beginne eine Kur mit basischem Wasser Stufe 1 – 3 (Säure-Basenhaushalt unterstützen) und/oder tagsüber Hydrogenwasser und der Frequenz 741 Hz. Anschließend Gesamtdurchlauf aller 9 Frequenzen, der Reihe nach von unten (WurzelChakra) nach oben (monoatomares Gold), wobei wir bei dem Wurzel-Chakra länger verbleiben sollten, da sich hier - energetisch gesehen - die Ängste, Blockaden, Sorgen und Glaubensmuster befinden. Nach Erfahrungsberichten zeigen sich diese beim Trinken der 396 Hz-Frequenz sanft und leicht umgänglich. Danach im Wochenrhythmus jeweils um eine Frequenz steigern oder das Lichtwasser einfach nach Gefühl und/oder Bedarf trinken. Kinder wählen die Frequenz, die sie sich wünschen. Hinweis: Vor dem zu Bett gehen eignen sich am besten die "Monoatomare Gold-Frequenz" (Nr. 9) oder die Herzfrequenz (Nr. 4).
.







Diamant

Der Heilstein Diamant hat in der Geschichte der Naturheilkunde eine tragende Rolle. Hildegard von Bingen schätzte den Diamanten zur Klärung von Blockaden, Stärkung der Psyche und generell zum Schutz vor Krankheiten.



Fulleren

Ist erst ein spät entdecktes Molekül mit 60 Kohlenstoffatomen (Buckminster-Fulleren). Es besteht ausschließlich aus Kohlenstoffatomen, die in einer kugelförmigen Struktur angeordnet sind - eine vollendete Symmetrie, die den energetischen Zustand der idealen Harmonie darstellt. Das Fulleren wirkt antioxidativ, entzündungshemmend und regenerierend.



Herz-Hirn-Koheränz

„Ich fühle mich wohl in meiner Haut!“ - Kommunikation zwischen Herz und Gehirn; mehr als nur Nervenbahnen. Das Herz sendet weit mehr Signale an das Gehirn als umgekehrt. Hier fördert die Frequenz der Herz-Hirn-Kohärenz die Kommunikation.



Schwingung von monoatomarem Gold

Erweiterung des Bewusstseins. Niedrigere Frequenzen werden direkt auf ganz natürliche Weise spontan hochtransformiert. Langlebigkeit und DNA-Aktivierung. Luzides Träumen: mehrere Traumphasen und die Erinnerung daran.



1.024 Hz: öffnet alle Chakren

Allumfassende Heilung; die Frequenz der Vereinigung von allem / Einswerdung.



963 Hz: Kronen-Chakra / Selbst

Schlüssel zum Universum. Aktivierung der Zirbeldrüse und des höheren Bewusstseins. Hormonsteuerung, reguliert den Biorhythmus und fördert den erholsamen Schlaf.



852 Hz: Stirn-Chakra / Seele

Erlangen innerer und illusionsbefreiter Klarheit. Steigerung der Gehirnaktivität, Tor zu höherem Bewusstsein.



741 Hz: Kehlkopf-Chakra / Ausdruck

Zellverjüngung sowie stoffliche und feinstoffliche Zellreinigung. Erweckung der Intuition. Fluss des Lebens, Widerstandsfähigkeit gegen schädliche Energien wie z. B. Elektrosmog.



639 Hz: Herz-Chakra / Liebe

Aus der so entstandenen Selbstliebe heraus lösen sich die Blockaden, Andere und Alles lieben zu können. Es entsteht Harmonie, verbindende Kommunikation, zauberhafte kraftvolle Beziehungen und Partnerschaften.



528 Hz: Solarplexus-Chakra

Eröffnet den Weg zu universellem Urvertrauen und verleiht damit Kraft für die DNA-Heilung und Rückführung in deren Ursprünglichkeit. Sorgt für klare Rückbesinnung und Erkennen unseres Schöpferpotenzials.



417 Hz: Sakral-Chakra / Freude

Verbindung mit der universellen Energie, die eine Umwandlung der Blockaden und hinderlichen Glaubensmuster unterstützt.



396 Hz: Wurzel-Chakra / Erdung

Aufbruch und Beginn der Befreiung von Schuld, Sorgen und Ängsten als Hauptblockaden des Lebensflusses. Bringt unbewusste Blockaden und Glaubensmuster an die Oberfläche. Nach deren Auflösung werden neue positive Energien frei, die uns unsere Ziele schneller verwirklichen lassen.



Lichtmodul nicht aktiv

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie eine Serviceleistung anfordern, überprüfen Sie bitte Folgendes:

Abnormer Geschmack

1. Prüfen Sie die Nutzungsdauer des Geräts.
2. Lassen Sie das Gerät 5 Minuten lang laufen, um das in den internen Leitungen verbliebene Wasser auszuspülen.
3. Prüfen Sie, ob der Filter ausgetauscht werden muss.

Geringer oder instabiler Wasserdurchfluss

1. Prüfen Sie, ob das Wasserzufuhrventil geschlossen ist.
   Öffnen Sie das Ventil vollständig.
2. Prüfen Sie, ob der Schlauch geknickt oder gefaltet ist.
   Richten Sie den Schlauch aus.
3. Prüfen Sie, ob die Wasserdurchflussrate zu niedrig ist (weniger als 1 l/min).
   Möglicherweise wird eine Wasserpumpe benötigt. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst über das Wartung und Service Protokoll auf AQUION.de
4. Prüfen Sie, ob die Wasserversorgung vorübergehend unterbrochen oder eingefroren ist.
   Warten Sie, bis der normale Wasserdurchfluss wiederhergestellt ist.
5. Prüfen Sie, ob die Filter verstopft sind.
   Tauschen Sie die Filter gegebenenfalls aus.

Sedimente im abgegebenen Wasser

1. Überprüfen Sie den Nutzungsstatus des Filters.
   Ein hoher Mineralgehalt, beispielsweise an Kalzium, kann zur Bildung von Ablagerungen im ausgeschenkten Wasser führen.
2. Prüfen Sie, ob der Filter ausgetauscht werden muss.
   Sollten weiterhin Ablagerungen auftreten, konsultieren Sie bitte das Handbuch für Hinweise zur Filterwartung oder zum Filteraustausch.

Der pH-Wert ist niedriger oder höher als erwartet

1. Der pH-Wert ist niedriger oder höher als erwartet.
   Wasserqualität und -härte variieren je nach Region und können den pH-Wert beeinflussen.
2. Überprüfen Sie die Wasserdurchflussrate.
   Bei zu hoher Durchflussrate werden die pH-Werte möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingestellt.
3. Prüfen Sie, ob der Abfluss des sauren Wassers normal ist.
   Bei ungewöhnlich niedrigem saurem Wasser wenden Sie sich an den Kundendienst über das Wartung und Service Protokoll auf AQUION.de

Die Wasserausgabe stoppt automatisch während des Gebrauchs

1. Prüfen Sie, ob das Gerät seit 5 Minuten ununterbrochen Flüssigkeit abgibt. Aus Sicherheitsgründen schaltet sich das Gerät nach 5 Minuten ununterbrochener Abgabe automatisch ab.
2. Prüfen Sie, ob eine Benachrichtigung für den angegebenen Zustand auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Das Gerät ist undicht

1. Prüfen Sie, ob der Filter und alle externen Anschlüsse fest angezogen sind.
2. Führen Sie die Selbstdiagnose durch, um eventuell erkannte Fehler zu identifizieren.
   Sollte ein Fehler festgestellt werden, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst über das Service und Wartungs Protokoll unter AQUION.de
   Bis zur Bereitstellung des Kundendienstes schalten Sie bitte die Stromzufuhr ab, schließen Sie das Wasserzufuhrventil und stellen Sie die Benutzung des Geräts ein.

Nur gefiltertes Wasser ist wählbar

1. Überprüfen Sie die Qualität Ihres Quellwassers.
   Wenn der Filter zu 100 % ausgelastet ist, beschränkt das Gerät den Betrieb automatisch auf die ausschließliche Verwendung von gereinigtem Wasser.
2. Prüfen Sie, ob ein RFID-Fehler aufgetreten ist.
   Wird der Filter nicht ordnungsgemäß erkannt, steht möglicherweise nur die Funktion „Gefiltertes Wasser“ zur Verfügung.

Die Skalenanzeige bleibt bei 0 % oder 100 % stehen

00 % – Wenn die Skalierungsanzeige bei 0 % bleibt, prüfen Sie, ob die Descale-Warnung deaktiviert ist.

100 % – Zeigt die Skalenanzeige 100 % an, ist eine Entkalkung erforderlich. Öffnen Sie die Schnelleinstellungen und tippen Sie auf „Entkalken“, um die Entkalkung mit dem Entkalkungswerkzeug durchzuführen.

Das Wasser wird nicht sofort nach dem Drücken des Knopfes abgegeben

Es kann zu einer kurzen Verzögerung kommen, während das Gerät den internen Wasserkreislauf umschaltet.

Der Bildschirm schaltet sich automatisch aus

Wenn im ECO-Modus 30 Minuten lang keine Bedienung erfolgt, schaltet sich der Bildschirm automatisch aus, um Energie zu sparen. Berühren Sie den Bildschirm, um das Gerät zu aktivieren und zum Normalmodus zurückzukehren.

GERÄTESPEZIFIKATIONEN

Model Number	AQUION PRIMUS UT+
Electrolytic Cell Quantity of Poles	Alkaline Electroylzercell 1set, Hydrogen Electroylzercell 1set
Power Consumption	MAX 270W
TURBO Function	O
Product Name	Water Ionizer
Rated Voltage	100 - 240V, 50Hz, 60Hz
Operating frequency	13.56 MHz
Maximum Field strength	42 dBuA/m @ 10m
Available temperature	4 - 35°C (39 - 95°F)
Operating Pressure Range	0.1- 0.5 MPa
pH Levels	1-3 Hydrogen-Alkaline, 1 Neutral, 1-2 Acidic, 1 Hydrogen, Turbo Alkaline and Turbo Acid
Adjustable pH	User adjustable pH level control
Filters Confihuration	Dual .01 Micron Filtration System
Filter Life Display	LCD filter replacement and announcement
Water Cell Plate Materials	Platinum and Titanium
Product Size	Dispenser : D2 * H13.5(inch) / D50 * H343(mm) Ionizer : W11.8*D5.3*H13.9(inch /)W300*D136.5*H355(mm)
Product Weight	Ionizer - 12.1 Lbs / Dispenser - 3.9Lbs Ionizer - 5.5kg / Dispenser - 1.8kg

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Näheres zu den Garantiebestimmungen findest du unter:
https://aquion.de/garantiebedingungen

UNSER VERSPRECHEN

AQUION
QUALITÄTSSIGEL

Wasserqualität Produktqualität Servicequalität

Wenn du morgens das erste Glas Aquion-Wasser trinkst,
denkst du nicht an die vielen Prozesse, die das Gerät bis dahin durchlaufen hat.
Nicht an die Filterkomponenten, das Redox-Potenzial,
die ISO-Zertifizierung und den Aufbau der Wasserzelle.
Das alles ist weit weg!
Du erwartest einfach, dass es funktioniert, dass es dir guttut, dich erfrischt,
bestens hydriert und dir Energie schenkt. Über viele Jahre hinweg.

Genau da beginnt unsere Verantwortung.
Damit das möglich ist, arbeiten wir mit einem Qualitätsanspruch, der oft erst dann auffällt,
wenn alles reibungslos läuft:
Viel Herzblut, innovative Technik, langlebige Materialien und kompetente Menschen,
die zur Stelle sind, wenn sie gebraucht werden.
Qualität bedeutet für uns nicht nur Kontrolle, sondern Haltung.

Im gemeinsamen Buchstaben „Q“ verschmelzen die Marke AQUION und die QUALITÄT.
Das „Q“ ist unsere Signatur, unser Versprechen.
Und weil wir wissen, wie viel Vertrauen in einem Glas Wasser steckt,

nehmen wir das persönlich
jeden Tag.

AQUION

Aquion GmbH | Güterstraße 7 | 64807 Dieburg | info@aquion.de | www.aquion.de